



Martin Kramer

Geboren 1973 in Esslingen am Neckar; Theaterpädagoge (BuT), Gymnasiallehrer für Mathematik und Physik, Theaterlehrer im Regierungspräsidium Tübingen. Zahlreiche Veröffentlichungen im Bereich Erlebnis- und handlungsorientierter Didaktik. Weitere Infos unter

www.unterricht-als-abenteuer.de.



Lars Reichow

Gymnasiallehrer für Musik und Germanistik; 1982 erste Tournee mit Hans Dieter Hüsck; Kabarettist, Pianist, Komponist, Sänger und Entertainer; zahlreiche Auszeichnungen: u.a. Deutscher Kleinkunstpreis, „Berliner Kabarettpreis“. Auftritte in „Ottis Schlachthof“,

„Scheibenwischer“, „Mitternachtsspitzen“ und „Lachen mit Lars“.



Prof. Dr. i.R. Uwe Schaarschmidt

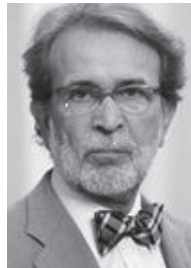
Studium der Psychologie an der Humboldt-Universität Berlin; 1987 Professor für Psychologie und Diagnostik an der HU-Berlin; Lehr- und Forschungstätigkeit in Berlin, Lateinamerika und Wien. Mitbegründer des Instituts COPING

(Psychologische Diagnostik & Personalentwicklung) Wien; Prof. für Persönlichkeits- und Differenzielle Psychologie an der Universität Potsdam. Seit 2006 im Ruhestand.



Prof. Dr. Wolfgang Stark

Jahrgang 1954; Diplompsychologe; Hochschullehrer für Organisationsentwicklung, Organisationspsychologie und Gemeindepsychologie an der Universität Essen; Direktor des Labors für Organisationsentwicklung (Org.Lab) und Leiter der Münchner Projektgruppe für Qualitätsmanagement; Qualitätsmanagement-Auditor und EFQM-Assessor; Mitbegründer des deutschen Healthy-Cities-Netzwerks; vielfältige Forschungserfahrung im Bereich Gesundheitsförderung und Selbsthilfe.



Prof. Dr. Theo Wehner

Studium der Psychologie, Soziologie und Philosophie in Münster; Promotion und Habilitation in Bremen; Lehrauftrag für Arbeits- und Organisationspsychologie seit 1989 an der TU Hamburg-Harburg und seit 1997 am Institut für Arbeitspsychologie der ETH Zürich.

4. Bildungskongress

am 28. und 29. März 2012
im Haus St. Ulrich, Augsburg

„Wandel ermöglichen“

Veränderung und Entwicklung an
katholischen Schulen in Bayern

Mittwoch, 28. März 2012

- 09:30 Uhr** Empfang mit Stehkafee
- 10:00 Uhr** **Begrüßung**
Dr. Andreas Hatzung,
Katholisches Schulwerk
in Bayern
- 10:15 Uhr** **„Motivation als Treibriemen
von Veränderungen“**
Christian Bischoff,
Motivationstrainer
- 11:15 Uhr** **Kleine Pause**
- 11:30 Uhr** **„Veränderungsprozesse
in Organisationen“**
Prof. Dr. Wolfgang Stark,
Universität Duisburg
- 12:30 Uhr** **Mittagsbuffet im Speisesaal**
- 14:00 Uhr** **„Bewegung und Lernen“**
Martin Kramer, Theater-
pädagoge und Mathematik-
lehrer, Tübingen
- 15:30 Uhr** **Kaffeepause**
- 16:00 Uhr** **„Fehlerkultur in Organi-
sationen“**
Prof. Dr. Theo Wehner,
Zentrum für Organisations-
und Arbeitswissenschaften
(ZOA), Zürich
- 17:00 Uhr** **„Die Bedeutung der pädagogischen
Beziehung für
Lehren und Lernen“**
Prof. Dr. Joachim Bauer,
Universität Freiburg

- 18:00 Uhr** **Abendessen**
- 19:30 Uhr** **„Lachmuskeltraining: Schu-
lisches und Pädagogisches“**
Lars Reichow, Kabarettist
und Musiklehrer
- 20:30 Uhr** **Ende des Tagesprogramms**

Donnerstag, 29. März 2012

- 09:00 Uhr** **Eucharistiefeier mit
H. H. Weihbischof
Dr. Dr. Anton Losinger**
- 10:30 Uhr** **„Lehrergesundheit in Zeiten
des Wandels“**
Prof. Dr. i.R. Uwe
Schaarschmidt
- 11:15 Uhr** **Kleine Kaffeepause**
- 11:30 Uhr** **Verleihung des
„Generoso Animo“** an
Ltd. OStD Hubert Lepperdinger,
Ministerialbeauftragter für die
Gymnasien in Schwaben
- Ltd. RSD Ludwig Meier,
Ministerialbeauftragter für die
Realschulen in der Oberpfalz
- Musikalische Umrahmung
Big Band des Gymnasiums
Maria Stern, Augsburg
Leitung: Ute Goepfert
- 12:30 Uhr** **Abschluss**
- 12:45 Uhr** **Mittagessen und Ende
der Veranstaltung**

Programmänderungen vorbehalten

Die Referenten



Christian Bischoff

Cheftrainer der Basketball-Bundesliga und Mentaltrainer zahlreicher Profi-Sportler und Führungskräfte aus der Wirtschaft; Lehrbeauftragter der University of Applied Sciences in Coburg; Personaltrainer und Coach im Rahmen von Veränderungsprozessen; mehrfacher Buchautor. Durchquerte mit dem Fahrrad die USA und nahm am Transalpine-Run erfolgreich teil.



Prof. Dr. Joachim Bauer

Geboren 1951 in Tübingen. Medizinstudium (Köln) und Forschungstätigkeit im molekularen-biochemischen Bereich (Uni Freiburg); Professur für Psychoneuroimmunologie; Leiter der Abteilung für Psychiatrie; ab 2000 Beschäftigung mit Psychosomatik; ausgebildeter Psychotherapeut; Studie zu Lehrergesundheit und Gesundheitsprävention der Landesregierung Baden Württemberg; zahlreiche wissenschaftliche Bücher zum Thema Gen- und Hirnforschung.